

Fachingenieure für den Neubau des Feuerwehrhauses wurden beauftragt

Einstimmig beauftragte der Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung die Fachingenieure zum Neubau des Feuerwehrhauses. Nachdem der Gemeinderat Ende März die Entwurfsplanung samt Kostenberechnung beschlossen hatte, wurde zwischenzeitlich der Zuschussantrag an das Land Baden-Württemberg fertiggestellt und am 12. April 2011 dem Landratsamt Karlsruhe übergeben, stellte Bürgermeister Ackermann zum Sachverhalt fest. Für den geplanten Neubau des Feuerwehrhauses werden verschiedene Fachingenieurleistungen erforderlich, welche nicht direkt vom beauftragten Architekturbüro Zirpel aus Bruchsal erbracht werden können. Mit Ausnahme des Bodengutachtens, welches bereits im vergangenen Jahr erstellt worden ist, wurden nun vier Fachleistungen beauftragt. Jeweils einstimmig entschied sich der Gemeinderat, die Vermessungsleistungen, die Tragwerksplanung, die Elektrotechnik und die Haustechnik (Heizung, Lüftung und Sanitär) an die Fachbüros zu vergeben. Sowohl Bürgermeister als auch Architekt hatten herausgestellt, dass die frühere Zusammenarbeit zwischen dem Büro und den nun beauftragten Fachingenieuren maßgeblichen Anteil an der gelungenen Umsetzung verschiedener Gebäude hatte. Somit konnte sich der Gemeinderat dem Verwaltungsvorschlag einstimmig anschließen. (Jochen Köhler)